

# Gemeinde

## Die Heilige Taufe – welch ein Start!

Wie kommt der Glaube  
ins Kinderzimmer?



„tripp trapp“ ist ein Projekt zur frühkindlichen, christlichen Erziehung. Es umfasst 19 sog. Aktivitäten-Pakete für Kinder in den ersten sechs Lebensjahren. Das Konzept dazu wurde von der norwegischen Kirche entwickelt, um den Familien und Paten die bestmögliche Hilfe an die Hand zu geben, ihrem Taufversprechen nachzukommen.

Von 1992 bis 1998 wurde unter Federführung von OKR i.R. Horst Reller die deutsche Fassung erarbeitet. Sie erreichte seither bereits ca. 13.500 Familien. Seit dem Jahr 2004 wird tripp trapp von der „Gesellschaft für Innere und Äußere Mission i.S. der lutherischen Kirche“, Neuendettelsau, betreut, vertrieben und weiterentwickelt.

Mit tripp trapp bekommt ein Kind jedes Jahr 3 Pakete ins Haus geschickt – insgesamt sechs Jahre lang. Darin finden sich jeweils altersgerechte Kinderbücher, spannende Hörspiel-CDs (auch christliche Kinderlieder), Poster und Spiel- und Bastelmaterial. Auch ein Kirchenpuzzle gibt es. Christliche Bilderbücher, manche ergänzt durch Figuren und spielerisch-didaktisches Bastelmaterial, führen das Kind an biblische Geschichten heran. Ergänzend dazu erhalten Väter und Mütter mit jeder Sendung einen Elternbrief mit wertvollen Anregungen zur Entwicklung und Erziehung des Kindes.

#### **FAMILIE ALS EIN GRUNDPFEILER DER GEMEINDE**

Die Grundlage der Lebensanschauung wird in der Familie vermittelt. In den ersten Lebensjahren eines Menschen wird die entscheidende Sicht von Leben und Wirklichkeit bei einem Kind geprägt. Dazu gehört vor allem auch die religiöse Dimension. 75 % derer, die sich später als Christen verstehen, führen dies auf ihre Familie zurück. Im Zusammenleben der Familie wächst Urvertrauen, hier werden auch Grundlagen des Vertrauens auf Gott gelegt. Das Projekt ist keinem bestimmten, festgelegten Familienbild verpflichtet. Es

geht vielmehr von den elementaren Bedürfnissen des Kindes aus und von den Personen, die das Kind täglich versorgen.

#### **WO DIE KIRCHENGEMEINDE NICHT HINREICHT**

Die Angebote der Kirchengemeinden, wie evangelischer Kindergarten oder Kindergottesdienst, erreichen in Deutschland diese Prägephase der Kinder kaum hinreichend, wobei gewiss sowohl ein Nord-Süd-Gefälle (ebenso alte/neue Bundesländer) als auch die verschiedenartigen Situationen zwischen ländlichen Räumen und Ballungsgebieten differenziert betrachtet werden müssen. Erschreckend ist es, festzustellen, dass in Ballungsgebieten in vielen Gemeinden kein Kindergottesdienst mehr existiert. Klar ist: Hier wie dort sind die Bemühungen der Gemeinden um die jungen Familien enorm wichtig: durch Geschenke wie Kindergebetbücher, Kinderbibeln, aber auch Tauferinnerungsgottesdienste und Elternseminare usw. geschieht hier in vielen Gemeinden einiges. Dennoch müssen die Eltern noch stärker unterstützt und der Entwicklung der Kinder entsprechend mit Hilfestellungen versorgt werden. Dazu will tripp trapp seinen Beitrag leisten.

#### **FÖRDERUNG DER FAMILIE IST GEMEINDEAUFBAU**

Die Idee von tripp trapp wirkt zunächst in der Familie. Sie öffnet sie aber für die Gemeinde. Was die



Eltern bzw. erste Bezugspersonen vermitteln, nehmen die Kinder tief in sich auf, freilich nicht, ohne auch dabei zu „wählen“. Was zu Hause nicht geschieht, kommt später als Verpflichtung auf die Gemeinde zu und ist doch nur schwer zu ersetzen. Hier setzt das bewährte und wissenschaftlich fundierte Angebot von tripp trapp an. Es unterstützt die religiöse Erziehung zu Hause und schafft Voraussetzungen für die künftige Gemeinde.

#### TAUFUNTERWEISUNG DURCH DIE FAMILIE

---

Im Blick auf die Taufunterweisung kann der Beitrag der Familie nicht hoch genug eingeschätzt werden. Nach Matthäus 28,18-20 sind die beiden Aufträge Christi „Taufet sie“ und „Lehret sie“ eng miteinander verbunden. In einer Kirche, in der Kinder getauft werden, ist der Beitrag der Eltern bei der Hinführung zum Glauben grundlegend. Auftrag der Kirche ist die Vermittlung der Heilsgabe Gottes in der Taufe. Luther sagt im Großen Katechismus: „Ob es (die Taufe) gleich durch des Menschen Hand geschieht, so ist es doch wahrhaftig Gottes eigen Werk.“ Gott selbst nimmt Menschen als seine Kinder an durch die Taufe. Sie werden in der Heiligen Taufe Eigentum Christi und in seinen Leib, die Kirche, inkorporiert. Aber dass die Getauften ihr Vertrauen auf dieses Tun Gottes setzen, das ist noch ein weiterer Schritt: „Denn damit, dass du lässt das Wasser über dich gießen, hast du die Taufe noch nicht empfangen, dass sie dir etwas nütze ..., sondern das Herz muss es glauben.“

Hier ist der Beitrag der Familie von größter Bedeutung. Taufunterweisung ohne ihn bleibt oft wirkungslos.


#### HINFÜHRUNG ZUM GLAUBEN

---

Wie Pfarrer/Pfarrerinnen im Konfirmandenunterricht erleben, fällt der Beitrag der Familie bei der Hinführung zum Glauben heute weitgehend oder ganz aus. Sehr oft ist aber gerade bei jungen Eltern mehr guter Wille, christliche Impulse aufzunehmen, vorhanden, als es den Anschein hat. Nur die Hilfe, wie man es heute machen kann, hat gefehlt. Auch ist – selbst bei vielen, die sich als Christen verstehen – die Sprachfähigkeit, über den Glauben zu sprechen und dem Glauben eine gelebte Alltagsform zu geben, weitgehend nicht mehr vorhanden. tripp trapp gibt dazu Hilfen an die Hand und macht zugleich deutlich, dass ein persönlicher Schritt, ein persönliches Tun dabei erforderlich ist. Die Bestellung kann ein solcher Schritt sein. Die konkrete Beschäftigung mit dem Kind wird dadurch ausgelöst. Weil tripp trapp „handgreiflich“ ist, geht die Initiative dann sehr oft vom Kinde aus. Dies kann eine Hilfe sein für Menschen, die ohne regelmäßigen Kontakt zur Gemeinde leben.

#### TRIPP TRAPP BEGLEITET ELTERN UND KINDER

---

tripp trapp gibt den Eltern alltagsnahe Hilfe bei der Hinführung zum christlichen Glauben. Es ist pädagogisch aufgebaut und  setzt frühzeitig an (4 Monate nach der Geburt und dann bis zum Schuleintritt),

- ✿ spricht die Kinder unmittelbar an, spielend zu lernen,
- ✿ verbindet Allgemeines und Christliches miteinander,
- ✿ vermittelt altersgerechte Impulse durch Aktivitätspakete, die alle 4 Monate kommen,
- ✿ bedient sich verschiedenartiger Medien für Auge, Ohr und Hand,
- ✿ hilft den Eltern zur bewussten Begleitung des Entwicklungsprozesses ihres Kindes (Aufbau nach Altersstufenpsychologie) und
- ✿ hat zunächst seinen Sitz im Leben der Familie, arbeitet aber langfristig der Gemeinde zu.

#### MEHR ALS 13-TAUSEND TRIPP TRAPP KINDER

Die Bearbeitung von tripp trapp in Deutschland wurde wissenschaftlich begleitet und in der Startphase von etlichen Landeskirchen gefördert. Namhafte Pädagogen der Universität Oslo hatten ursprünglich das Konzept entwickelt und die Elternmagazine konzipiert. In Deutschland hat der Religionspädagoge Professor Dr. Hans Jürgen Fraas/München, die Texte überprüft und bearbeitet.

Mittlerweile liegen über 14 Jahre Erfahrung mit tripp trapp vor. In dieser Zeit wurden etwa 13.500 Jahresabonnements von tripp trapp verschickt. Natürlich müssen die Materialien (ca. 140 Bestandteile) kontinuierlich weiterentwickelt werden, schließlich verändern sich Sprache

und Stil von Texten, Bildern und Medien. Das zugrundeliegende Konzept hat sich sehr bewährt.

Nicht nur Väter und Mütter, Paten/innen und Großeltern verschenken tripp trapp. Es gibt auch Kirchengemeinden, die jedem Täufling den ersten Jahrgang tripp trapp anlässlich der Heiligen Taufe schenken.

Ein Pfarrer schrieb: „Die tripp trapp-Pakete finde ich eine ausgezeichnete Idee in unserer entkirchlichten und entchristlichten Gesellschaft. Es ist eine konkrete Hilfestellung für Eltern oder Paten ... den Glauben mit den Kindern einzuüben. Bitte schicken Sie mir 50 Prospekte, um sie bei Taufgesprächen weiterzugeben.“

#### WAS KOSTET TRIPP TRAPP?

Ein Jahrgang mit 3 Paketen kostet im Einzelversand (direkt an die Adresse des Kindes) 48.-, im Blockversand 42.-. Dabei ist darauf hinzuweisen, dass tripp trapp nicht kommerziell vertrieben wird, sondern seitens seines Trägers als Beitrag zur innere Mission verstanden wird und lediglich Kostendeckung durch die Abo-Beiträge, aber auch durch Spenden erstrebt wird. ●

[www.tripptrapp-taufprojekt.de](http://www.tripptrapp-taufprojekt.de)  
 tripp trapp Taufprojekt,  
 Missionsstr. 3, 91564 Neuendettelsau,  
 Tel. 09874 – 689 34-0  
 Fax 09874 – 689 34-99



Dieser Artikel ist ein Auszug aus der Zeitschrift:

# CA - Confessio Augustana

Das Lutherische Magazin für Religion,  
Gesellschaft und Kultur

---

## Taufe



Heft 1 / 2011

---

CA wird herausgegeben von der Gesellschaft für Innere und Äußere Mission im Sinne der lutherischen Kirche e.V.  
<http://www.gesellschaft-fuer-mission.de>

Weitere Artikel stehen unter <http://confessio-augustana.info>  
zum Herunterladen bereit.

---

Gesellschaft für Innere und Äußere Mission im Sinne der lutherischen Kirche e.V.  
Missionsstraße 3  
91564 Neuendettelsau  
Tel.: 09874-68934-0  
E-Mail.: [info@freimund-verlag.de](mailto:info@freimund-verlag.de)